## SITZUNGSVORLAGE

SV-Nr. 06//0510

Bedenken

entfällt

Abteilung/FB Fachbereich 10 Az:	<u>Datum</u> 29.04.2009		<u>Status</u> öffentlich		
Beratungsfolge:		Sitzung	gsdatum:		
Ausschuss für Spor Verwaltungsaussch	rt, Kultur und Tourismus uuss	10.06.20 23.06.20		zur Empfehlung zum Beschluss	
Kooperationsvereinbarung zwischen der Stadt Schortens und dem TGM Schortens e.V. auf Nutzung der mobilen Bühne					
Abstimmungsergeb	onis 🗌 Ja	☐ Nein	☐ Enthaltu	ung	
Beschlussvorschlag:					
Die Stadt Schortens schließt mit dem TGM Schortens e.V. eine Kooperationsvereinbarung über die Nutzung der vom TGM neu angeschafften mobilen Bühne für die nächsten 5 Jahre beginnend ab 1. Juli 2009.					
Der Tagespreis wird auf 350,00 Euro zzgl. MwSt. festgesetzt, die Auf- und Abbaupauschale (inkl. Transport) beträgt 100,00 Euro (zzgl. MwSt.). Für den Schortenser Sommer wird eine Pauschale vereinbart.					
Begründung:					
Mit Schreiben vom 14. 02. 2009 hat der TGM Schortens e.V. einen Antrag auf Prüfung einer Kooperationsvereinbarung über die Nutzung einer mobilen Bühne gestellt, die der TGM neu anschaffen wollte. Hierüber wurde im Ausschuss für Sport, Kultur und Tourismus am 19. 02. sowie im Verwaltungsausschuss am 24. 02. 2009 berichtet.					
für die Stadt Schor 350,00 €/Tag (zzgl trägt 100,00 Euro z	TGM die neue mobile tens wie auch für die N l. MwSt.) festgelegt; die zzgl. MwSt. andere Ver 00 €, übrige Personen 9	Mitglieder de e Auf-/Abbau rtriebspartne	s TGM inno upauschale	erhalb Schortens auf (inkl. Transport) be-	
Die bisherige mobi	ile Bühne der Stadt Scl	hortens ist a	bgängig. S	ie kann zwar noch	
				- 2 -	
SachbearbeiterIn	Fachbereichsleit	terin:	Bürgerm	Bürgermeister:	
Haushaltsstelle:					
	☐ Mittel stehen zur Verfügung			UVP	
bisherige SV:	☐ Mittel stehen in Höhe von €_			keine Bedenken	

zur Verfügung

☐ Mittel stehen nicht zur Verfügung

einmal aufgebaut werden; danach ist jedoch eine größere Reparatur erforderlich, die aber nicht mehr effizient wäre angesichts der Tatsache, dass die Bühne ca. 20 Jahre alt ist. Ferner ist die Bühne im Auf- und Abbau sehr arbeitsintensiv. Pro Nutzung entstehen hierfür Bauhofkosten von ca. 1.500 Euro.

Somit ist das Angebot des TGM mit dem angebotenen Tagessatz kostengünstiger. Hinzu kommt noch, dass die neue Bühne größer ist und damit eher den heutigen Anforderungen entspricht.

Vor dem Hintergrund, dass für den Schortenser Sommer eine Nutzungspauschale vereinbart wird (da die Einzelabrechnung jedes Konzerts ansonsten teurer wäre), sollte aus Sicht der Verwaltung das Angebot des TGM angenommen werden, da es wirtschaftlich ist. Es wird daher vorgeschlagen, eine Kooperationsvereinbarung über einen Zeitraum von 5 Jahren abzuschließen, in der dann auch die Höhe der Leihgebühr festgeschrieben ist.

Ferner ist zu berücksichtigen, dass die neue Bühne Möglichkeit der Werbung bietet, die der jeweilige Veranstalter nutzen kann, um die Leihgebühr z. T. zu refinanzieren. Dies gilt insbesondere für den Schortenser Sommer.